



GEMEINDEINFORMATION

# Scheiblingkirchen-Thernberg



© LUCAS SEYRL

**März 2026**

AUSGABE 1

Hurra, der neue Defi ist da! | Seite 7

# Inhalts- verzeichnis

<b>1 VORWORT</b>	S.3	<b>5 GESUNDE GEMEINDE</b>	
<b>2 AUS DER GEMEINDE</b>		5.1 Rückblick	
2.1 Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2025	S.4	„Geführte Wanderungen“ 2025	S.15
2.2 Ausschuss für Jugend, Familie & Kultur	S.7	5.2 Wohlfühlkaffee	S.16
2.3 Hurra, der neue Defi ist da!	S.7	5.3 Aktion „NÖ radelt & unsere Gemeinde radelt mit“	S.16
2.4 Projekt „Werde Gmoa - Lebensretter!“	S.8	<b>6 GESUNDHEITSDIENSTE</b>	
2.5 Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Schlag	S.8	6.1 Allgemeinmedizin	S.17
2.6 Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Thernberg	S.9	6.2 Zahnmedizin, Zahnärzte Notdienst	S.17
2.7 Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Gleißfeld	S.10	6.3 Gemeindepraxis Scheiblingkirchen	S.19
2.8 Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Scheiblingkirchen	S.10	6.4 Sonstige Gesundheitsdienste	S.21
2.9 Therapieraum zu vermieten	S.11	<b>7 KURZMITTEILUNGEN</b>	
2.10 EVN-Lichtservice - Störmeldungen per Smartphone-App erfassen	S.11	7.1 Geburtstage, Jubiläen & Geburten	S.21
2.11 Information Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen	S.12	7.2 Baugründe in Gleißfeld zu kaufen	S.22
<b>3 SCHULEN</b>		7.3 Ronja Gruber - junges Springtalent mit beeindruckenden Erfolgen	S.22
3.1 Forschertag in der Volksschule Scheiblingkirchen	S.13	7.4 Tanzen ab der Lebensmitte	S.22
3.2 NÖ Landeswettbewerb „Prima la musica“ 2026	S.13	7.5 Forstbetrieb des Jahres 2025	S.23
3.3 Schulaktionstage der Bäuerinnen	S.14	7.6 „Meine Wichtelwerke“ wächst um „AW Druck & Veredlung“	S.23
3.4 Schimeisterschaften in St. Corona am Wechsel	S.14	7.7 Erzherzog-Johann-Dokumentation	S.24
3.5 Demokratiewerkstatt	S.14	7.8 „NÖ Pflege- und Betreuungsscheck 2026“	S.24
<b>4 VEREINE</b>		7.9 Waldbrandverordnung 2026	S.24
4.1 Neuwahlen der Katholischen Landjugend Thernberg	S.15	<b>8 TERMINE &amp; VERANSTALTUNGEN</b>	
		8.1 Mülltermine 2026	S.25
		8.2 Veranstaltungen	S.26

## IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg, Hauptplatz 14, 2831 Scheiblingkirchen-Thernberg  
 Hersteller: MeinDrucker.net, Molkereistraße 6/3, 2700 Wiener Neustadt. Verlagsort: 2831 Scheiblingkirchen-Thernberg, Herstellungsort: 2700 Wiener Neustadt

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck, Hauptplatz 14, 2831 Scheiblingkirchen-Thernberg | 02629 / 2239 | marktgemeinde@scheiblingkirchen.at | www.scheiblingkirchen.at | FOTOS (sofern nicht anders angegeben): Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg

Druck- & Satzfehler vorbehalten. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Text verallgemeinernd und das generische Maskulinum verwendet. Diese Formulierungen umfassen gleichermaßen weibliche und männliche Personen.

## Liebe Ortsbevölkerung von Scheiblingkirchen-Thernberg!

**D**er diesjährige Winter hatte uns fest im Griff, und unsere Winterdienstmitarbeiter waren stark gefordert. Ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihren Einsatz und die Bereitschaft zu vielen Überstunden dazu beigetragen haben, dass unsere Straßen befahrbar blieben – das ist keine Selbstverständlichkeit. Ebenso danken wir jenen, die vor ihren Grundstücken sorgfältig Schnee geräumt und ordentlich gestreut haben.

Unser Dank gilt auch den Feuerwehren, die uns bei durch die Schneelast umgestürzten oder entwurzelteten Bäumen stets tatkräftig unterstützt haben. Im Jänner standen auch die Neuwahlen der Feuerwehren an. In jeder Feuerwehr im Gemeindegebiet konnte wieder ein neues oder bewährtes Team gefunden werden, das die Mannschaften mit frischem Elan weiterführt. Vielen Dank an alle, die sich hier ehrenamtlich für das Gemeinwohl engagieren und zahlreiche Stunden aufbringen.

In der Dezembersitzung des Gemeinderats waren zahlreiche Beschlüsse zur Anpassung der Gebühren nötig, um unseren Finanzhaushalt stabil zu halten. Das ist deshalb entscheidend, damit wir anstehende Projekte finanzieren können. Nur mit einem ausgeglichenen Gebührenhaushalt und einem Konzept zur Haushaltskonsolidierung ist das Land Niederösterreich bereit, unsere Vorhaben mitzufinanzieren. Für das Jahr 2026 haben wir viel geplant: Die Freiwillige Feuerwehr in Schlag wird das Feuerwehrhaus sanieren und erweitern, in Thernberg ist die Neugestaltung des Erzherzog-Johann-Platzes vorgesehen, zudem ist eine Erschließungsstraße in Gleißelfeld notwendig und für das Arzthaus in Scheiblingkirchen ist schon seit längerer Zeit ein barrierefreier Zugang für unsere Zahnärztin geplant.

Im Gesundheitsbereich konnten wir weitere Bereicherungen erzielen: In Scheiblingkirchen wurde ein neuer Defibrillator angeschafft, und wir laden alle ein, am Projekt „Werde Gmoa-Lebensretter“ teilzunehmen, um solche Geräte noch effizienter zu nutzen und einander zu helfen. Erfreulicherweise konnten wir auch das medizinische Angebot in der Gemeindepraxis Scheiblingkirchen weiter ausbauen. Eine



wohnnaher Gesundheitsversorgung ist ein wichtiger Grundpfeiler für unsere Gemeinschaft. Von großer Bedeutung ist auch, dass junge Menschen in unserer Gemeinde ein Zuhause finden. In Gleißelfeld werden dazu Baugründe zum Kauf angeboten. Die Nachfrage nach Baugrundstücken ist groß und wir haben viele Baulandreserven und auch Leerstände im Gemeindegebiet. Wir danken all denen, die Bauflächen oder ungenutzte Immobilien zum Verkauf anbieten – dies ist für uns ALLE von großer Wichtigkeit. Die Erhaltung unseres Bevölkerungsstandes sichert langfristig die Infrastruktur und somit die Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Wir laden herzlich zur Flurreinigung am 28. März 2026 ein – sorgen wir gemeinsam für ein sauberes Gemeindegebiet!

**Im Namen des Gemeinderates Scheiblingkirchen-Thernberg und allen Mitarbeitern wünsche ich allen eine frühlingshafte Karwoche, erholsame Ferien und ein schönes Osterfest. Lassen wir uns von der Auferstehung Jesu Christi anstecken und lassen wir einen Neubeginn auch in unserem Leben zu!**

**Ein gesegnetes Osterfest im Kreise Eurer Lieben und vor allem viel Gesundheit wünscht Euch Eure Bürgermeisterin**

Ungersböck Waltraud



### WhatsApp-Kanal der Gemeinde

Die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg hat einen offiziellen WhatsApp-Kanal gestartet (einfach QR-Code rechts scannen und beitreten!). Dort erhalten Gemeindebürger und alle Interessierten aktuelle Infos zu Neuigkeiten, Veranstaltungen und wichtigen Meldungen aus der Gemeinde. Beiträge oder Hinweise zu Terminen schicken Sie bitte per E-Mail an [marktgemeinde@scheiblingkirchen.at](mailto:marktgemeinde@scheiblingkirchen.at).



## 2.1 Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2025



### GEMEINDERATSSITZUNG | 11.12.2025

**TOP 2 WASSERABGABENORDNUNG NACH DEM NÖ GEMEINDEWASSERLEITUNGSGESETZ 1978 – ORTS-TEIL UNTERBROMBERG – BROMBERGERSTRASSE**  
Die Wasserabgabenordnung nach dem NÖ Gemeindegewässerleitungsgesetz 1978 für die öffentliche Gemeindegewässerleitung der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg für den Ortsteil Unterbromberg-Brombergerstraße wurde aufgrund des beiliegenden Betriebsfinanzierungsplans neu beschlossen und ist ab 1. Juli 2026 gültig.

**TOP 3 FRIEDHOFSGEBÜHRENORDNUNG SCHEIBLINGKIRCHEN**  
Die Friedhofsgebührenordnung nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007 für den Friedhof Scheiblingkirchen wurde neu beschlossen und ist ab 1. Jänner 2026 gültig.  
Auszug aus der Gebührenordnung:

#### *§ 2 Grabstellengebühren*

*(1) Die Grabstellengebühr für die Überlassung des Benützungszweckes auf 10 Jahre bei Erdgrabstellen*

*Erdgrabstellen:*

#### Einzelgrab 150,- Euro

*zusätzlich 1.200,- Euro für vorgefertigtes Betonfundament (Größe im neuen Friedhofsteil 270 cm lang und 110 cm breit, im alten Friedhofsteil dem Bestand angepasst)*

- bis zu 2 Leichen
- bis zu 4 verrottbare Urnen
- bei Errichtung einer Urnen Stele bis zu 6 Urnen

#### Doppelgrab 300,- Euro

*zusätzlich 1.500,- Euro für vorgefertigtes Betonfundament (Größe im neuen Friedhofsteil 270 cm lang und 200 cm breit,*

*im alten Friedhofsteil dem Bestand angepasst)*

- bis zu 4 Leichen
- bis zu 8 verrottbare Urnen
- bei Errichtung einer Urnen Stele bis zu 6 Urnen

#### Dreifachgrab 450,- Euro

- bis zu 6 Leichen
- bis zu 12 verrottbare Urnen
- bei Errichtung einer Urnen Stele bis zu 8 Urnen

#### Sonstige Grabstellen:

*Urmengräber 200,- Euro*

*(Größe 100 cm lang, 95 cm breit, Höhe max. 120 cm)*

*- max. 4 verrottbare Urnen für Erdbestattung und die Errichtung einer Stele bis zu 6 Urnen*

### TOP 4 FRIEDHOFSGEBÜHRENORDNUNG THERNBERG

Die Friedhofsgebührenordnung nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007 für den Friedhof Thernberg wurde neu beschlossen und ist ab 1. Jänner 2026 gültig. Die Gebühren sind an die Friedhofsgebührenordnung Scheiblingkirchen angelehnt.

### TOP 5 ABFALLWIRTSCHAFTSVERORDNUNG NACH DEM NÖ ABFALLWIRTSCHAFTSGESETZ 1992

Aufgrund der gestiegenen Transportkosten, Entsorgungskosten sowie Kosten des Personal- und Sachaufwandes wurde eine Anpassung der Gebühren ab 1. Jänner 2026 beschlossen.

Im Pflichtbereich werden 13 Einsammlungen von Restmüll, 6 Einsammlungen von Altpapier, 13 Einsammlungen von Leicht- und Metallverpackungen und 20 Einsammlungen von kompostierbaren Abfällen durchgeführt.

Auszug aus der Abfallwirtschaftsverordnung:

§ 7

**Abfallwirtschaftsgebühr und Abfallwirtschaftsabgabe**

(1) Die Abfallwirtschaftsgebühr errechnet sich aus einem Behandlungsanteil.

(2) Die Berechnung des Behandlungsanteiles erfolgt durch Multiplikation der Anzahl der festgesetzten Abfuhrtermine und der Grundgebühr der zugeteilten Müllbehälter.

(3) Die Grundgebühr je Müllbehälter beträgt:

1. Für die Abfuhr von Restmüll:

- a) für einen Müllbehälter von 60 Liter € 5,30
- b) für einen Müllbehälter von 120 Liter € 10,61
- c) für einen Müllbehälter von 240 Liter € 15,91
- d) für einen Müllbehälter von 1.100 Liter € 75,76

2. Für die Abfuhr von kompostierbaren (biogenen) Abfällen:

- a) für einen Müllbehälter von 120 Liter € 5,30
- b) für einen Müllbehälter von 240 Liter € 10,61

(4) Die Abfallwirtschaftsabgabe beträgt 20 % der Abfallwirtschaftsgebühr.

**TOP 6 VERORDNUNG ÜBER DIE HÖHE DES EINHEITSSATZES DER AUFSCHLIESSUNGSABGABEN**  
Die Verordnung über die Höhe des Einheitssatzes der Aufschließungsabgaben wurde neu beschlossen und tritt ab 1. Jänner 2026 in Kraft. Der Einheitssatz wurde auf 650,- Euro angehoben, dieser dient zur Berechnung der Aufschließungsabgabe, die für die Errichtung und Erhaltung von Straßenzügen im Gemeindegebiet dient.

**TOP 7 VERORDNUNG ÜBER DIE ERHEBUNG DER HUNDEABGABE**  
Die Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe wurde neu beschlossen und tritt mit 1. Jänner 2026 in Kraft. Die Hundeabgabe beträgt jährlich für einen Nutzhund 6,54 Euro, für übrige Hunde 30,- Euro und für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial 135,- Euro.

Alle Verordnungen sind auf der Gemeindehomepage unter [www.scheiblingkirchen.at/Buergerservice/Informationen/Verordnungen](http://www.scheiblingkirchen.at/Buergerservice/Informationen/Verordnungen) abrufbar.

**TOP 8 ANPASSUNG WIEGEGEBÜHREN BRÜCKENWAAGE THERNBERG**  
Ab 1. Jänner 2026 werden bei der Benützung der Brückenwaage in Thernberg pro Wiegung 10,- Euro Wiegegebühr eingehoben.

**TOP 9 FESTLEGUNG DER BETRÄGE FÜR FÖRDERUNGEN UND SUBVENTIONEN 2026**  
Folgende Subventionen wurden für 2026 beschlossen:

Vereine

USV Scheiblingkirchen-Warth	€ 8.000,-
UTC Warth-Scheiblingkirchen	€ 300,-
MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg	€ 600,-
Sängerbund Warth-Scheiblingkirchen	€ 180,-
Volkstanzgruppe Warth-Scheiblingkirchen	€ 300,-
Krippenrunde Scheiblingkirchen-Edelsee	€ 400,-
NÖ Seniorenbund	je Mitglied € 3,60
Pensionistenverband	je Mitglied € 3,60

Feuerwehren

FF-Gleißfeld	€ 6.400,-
FF-Scheiblingkirchen	€ 6.400,-
FF-Thernberg	€ 6.400,-
FF-Schlag	€ 1.386,-

Bauförderung

Baukostenzuschuss	€ 6.000,-
(1/3 der Kosten, max. € 6.000,-)	

Schulgeld

9. Schulstufe mit Schulgeld	€ 900,-
-----------------------------	---------

**TOP 10 SUBVENTION DORFERNEUERUNGSVEREIN THERNBERG**  
Der Dorferneuerungsverein soll für die Organisation der Erzherzog-Johann-Dokumentation für das Ausstellungsjahr 2025 eine Subvention von 300,- Euro erhalten.

**TOP 11 SUBVENTIONSANSUCHEN UTC WARTH-SCHEIBLINGKIRCHEN, PV-ANLAGE, SANIERUNG MATERIALHÜTTE UND VERGRÖßERUNG TERRASSE**  
Dem UTC Warth-Scheiblingkirchen wurde eine Subvention in der Höhe von 3.393,30 Euro für die Errichtung einer PV-Anlage, Sanierung der Materialhütte und Vergrößerung der Terrasse gewährt.

**TOP 12 AUFTRAGSVERGABE HUSQVARNA RIDER P 525 DX – FRONTMÄHTRAKTOR**  
Ein neues Mähgerät für die Grünraumpflege muss angeschafft werden. Ein Auftrag für den Ankauf eines Husqvarna Rider P 525 DX-Frontmähtraktor mit Straßenausrüstung, in der Höhe von 33.168,00 Euro wurde genehmigt.

**TOP 13 PERSONALANGELEGENHEITEN**

a) Außerordentliche Weihnachtsszuwendungen

Die Ausgabe einer außerordentlichen Weihnachtsszuwendung, in Form von Gemeindegutscheinen im Wert von 120,- Euro, die bei Handels- und Gewerbebetrieben im Gemeindegebiet eingelöst werden können, wurde genehmigt. Die außerordentliche Weihnachtsszuwendung wird an Gemeindebedienstete vergeben, die im Dezember 2025 bei der Marktgemeinde beschäftigt sind und eine aktive Lohnauszahlung erhalten.

b) Kinderweihnachtsgeld

Auch im Jahr 2025 soll an die Bediensteten der Marktgemeinde ein Kinderweihnachtsgeld in An-

lehnung an die Höhe der NÖ Landesbediensteten bis zur Vollendung der Schulpflicht ausgezahlt werden. Das Kinderweihnachtsgeld wird an Gemeindebedienstete vergeben, die im Dezember 2025 bei der Marktgemeinde beschäftigt sind und eine aktive Lohnauszahlung erhalten. Für das 1. Kind 195,- Euro, für das 2. Kind 231,- Euro, für das 3. Kind 260,- Euro.

#### TOP 14 FESTLEGUNG TAGESMIETEN GEMEINDEPRAXIS SCHEIBLINGKIRCHEN

In der Gemeindepraxis Scheiblingkirchen besteht der Bedarf, Behandlungsräume regelmäßig an einem festen Wochentag im Monat zu mieten. Für einen Raum mit 22,23 m<sup>2</sup> soll eine monatliche Pauschale von € 150,- im Vorhinein eingehoben werden. Für einen Raum mit 15,08 m<sup>2</sup> soll eine monatliche Pauschale von € 100,- im Vorhinein eingehoben werden. In der Pauschale sind die Grundmiete, Betriebskosten und Reinigungskosten enthalten.

#### TOP 15 BERICHT DER KASSAPRÜFER

Gebarung, Barkasse, Spargbuch und die Girokonten wurden geprüft und für in Ordnung befunden.

#### TOP 16 HAUSHALTSKONSOLIDIERUNGSKONZEPT § 72B NÖ GO1973

Am 22. Juli 2025 wurde unsere Gemeinde im Schreiben IVW3-V-3183201/029-2025 seitens des Landes NÖ aufgefordert, nach § 72b NÖ GO 1973 ein Haushaltskonsolidierungskonzept zu erstellen. Um den Bestimmungen des Landes NÖ nachzukommen, wurde nachstehendes Maßnahmenpaket zur Verbesserung des Haushaltspotentials erarbeitet und vom Gemeinderat genehmigt: keine Werbeeinschaltungen, Anpassung der Mieteinnahmen und Nutzungsgebühren der Gemeindeimmobilien, Erhöhung der Beiträge für Drucksorten-/Kopien, Reduzierung der Ausgaben von Drucksorten und Porto, Reduktion der Personalkosten am Gemeindeamt und am Bauhof, Telefonanbieterwechsel, Überprüfung und Reduzierung der Versicherungsverträge, Kindergärten: Anpassung der Beschäftigungsbeiträge, der Transportkosten und der Betreuungsbeiträge, Reduzierung der Subventionen und der Kosten für Blumenschmuck, Anpassung der Wasserabgabenordnung Ortsteil Unterbromberg, Anpassung der Friedhofsgebührenordnungen, Anpassung der Abfallwirtschaftsverordnung, Anpassung der Hundeabgabe, Anpassung der Anschließungsabgabe.

#### TOP 17 VORANSCHLAG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2026 MIT DIENSTPOSTENPLAN SOWIE MITTELFRISTIGER FINANZPLAN 2027-2030

Der erstellte und auf Plausibilität überprüfte Entwurf des Voranschlags für das Haushaltsjahr 2026 mit Dienstpostenplan ist in der Zeit von 13. November 2025 bis 27. November 2025 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Jeder im Gemein-

derat vertretenen Wahlpartei wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Voranschlags ausgestellt. Der Voranschlag wurde mit allen bis zur Fertigstellung bekannten Daten ermittelt. Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen zum Voranschlag 2026 eingebracht.

Das Haushaltsjahr 2026 konnte wegen der Maßnahmen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ausgeglichen budgetiert werden. Die voraussichtlichen Ausgaben (inkl. Rücklagenbildung) betragen 4.626.900,00 Euro. Die Einnahmen über Abgabenertragsanteile, Steuern, Gebühren, Mieteinnahmen etc. betragen 4.707.200,00 Euro.

#### Geplante Projekte 2026

##### FF-Haus Schlag

Unter Ansatz Feuerwehrwesen sind zum Projekt, das über die Gemeinde Bromberg abgewickelt wird, und die geschätzten Gesamtkosten 1.565.818,- Euro betragen, im Jahr 2026 eine Zuzahlung von 87.200,- Euro vorgesehen. Weitere Zuzahlungen sollen 2027 und 2028 nach finanzieller Möglichkeit der Marktgemeinde folgen.



##### Straßenbau

Es soll eine Aufschließungsstraße in Gleißelfeld mit geschätzten Baukosten von 120.000,- Euro gebaut werden. Weiters soll die Brücke am Erzherzog Johann Platz in Thernberg saniert werden, geschätzte Kosten 28.900,- Euro.

##### Ortskernbelebung Thernberg

Der Erzherzog Johann Platz in Thernberg soll um 164.200,- Euro saniert werden.



##### Güterweginstandhaltung

Es wurden Maßnahmen in der Höhe von 40.000,- beantragt.

### Kanalсанierung Neubaugasse und Errichtung Regenwasserkanal Reitersberg

Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 130.000,- Euro und sollen mittels eines Darlehens bedeckt werden.

### Arzthaus Scheiblingkirchen barrierefreier Eingang Zahnärztin

Es sind geschätzte Kosten von 214.000,- Euro vorhanden.

### TOP 18 VERORDNUNG SACKGASSE UNTERBROMBERG

Die Verordnung gemäß § 24 Z 1 Straßenverkehrsordnung 1960, für den Straßenzug in Unterbromberg, zu den Liegenschaften mit den Hausnummern Unterbromberg 113, 114, 115 und 115a „Sackgasse“, wurde genehmigt.

## 2.2 Ausschuss für Jugend, Familie & Kultur

### Erstmalige Verteilung von Barbarazweigerl

**A**uf Initiative des Ausschusses für Jugend, Familie und Kultur wurden in unserer Marktgemeinde rund um den 4. Dezember Barbarazweigerl verteilt. Viele Gemeindebewohner freuten sich sehr über diese freundliche Geste in der Vorweihnachtszeit. Mit dieser Aktion sollen alte Bräuche wiederbelebt werden: Die blühenden Zweige von Kirsch-, Apfel- oder Birnbäumen zu Weihnachten sollen Glück, Segen und ein gutes neues Jahr bringen. Wir danken unseren engagierten Gemeinderäten des Ausschusses und insbesondere Gemeinderat Lukas Heilingsetzer, der die Zweige aus seinem Obstgarten gespendet hat. Außerdem gilt unser Dank der geschäftsführenden Gemeinderätin Christa Grosz, die die schönen Kärtchen für die Zweige beigesteuert hat.



Ausschuss für Jugend, Familie, und Kultur: GR Renate Stadler, Vizebürgermeister Christian Stangl, GGR Christa Grosz, GR Lukas Heilingsetzer (v.l.).

## 2.3 Hurra, der neue Defi ist da!



Vertreter des Ausschusses für Gesundheit und Soziales, Mitglieder der FF-Scheiblingkirchen, Rainer Grabner vom Roten Kreuz sowie Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck vor dem neuen Defi-Standort beim FF-Haus in Scheiblingkirchen.

**D**er Ausschuss für Gesundheit und Soziales der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg, unter der Leitung der geschäftsführenden Gemeinderätin Christa Grosz, hat vorgeschlagen, einen Defibrillator für den Ortsteil Scheiblingkirchen anzuschaffen. Dieser Vorschlag wurde von der Gemeindeführung prompt umgesetzt, und als Standort wurde das neue Feuerwehrhaus in Scheiblingkirchen ausgewählt. Eine Schulung durch Rainer Grabner, Mitarbeiter des Roten Kreuzes in Neunkirchen, fand bereits im Dezember statt. Weitere Schulungen wurden im Rahmen des Punschstandes der FF-Scheiblingkirchen am 3. Jänner 2026 für die Ortsbevölkerung durchgeführt. Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck dankte allen Beteiligten für ihr Engagement und freut sich, dass in der Gemeinde neben den Ortsteilen Thernberg und Reitersberg, nun auch in Scheiblingkirchen ein Defibrillator verfügbar ist.

## 2.4 Projekt „Werde Gmoa - Lebensretter“

**A**uf Initiative des Ausschusses für Gesundheit und Soziales der Gemeinde und in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Niederösterreich – Bezirksstelle Neunkirchen – wurde dieses Projekt ins Leben gerufen. Jeder von uns kann ein offizieller Lebensretter werden, wenn plötzlich ein Notfall in unserer Mitte eintritt. Bei einem plötzlichen Herzstillstand zählt jede Sekunde, und vor allem können die Erstmaßnahmen bis zum Eintreffen der Rettungskräfte



te Leben retten! Wir können uns gegenseitig unterstützen, denn jeder von uns kann auch selbst einmal betroffen sein.

### Wie funktioniert dieses Projekt?

Die Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg bietet im Jahr 2026 den ersten Interessierten – und das sind bereits über 40 Personen – einen Erste-Hilfe-Kurs bzw. einen Auffrischkurs an, um Lebensretter zu werden. Nach dem Kurs erfolgt die Registrierung in der Team Österreich – Lebensretter-App. Wenn innerhalb eines Radius von 800 Metern um den eigenen Standort ein Notfall gemeldet wird, erhält man sofort einen Alarm auf das Handy. Man kann dann entscheiden, ob man

den Alarm annimmt oder ablehnt. Nimmt man ihn an, kann man bis zum Eintreffen der Rettungskräfte die ersten lebenswichtigen Maßnahmen ergreifen. Und das Beste daran: Wenn viele Ersthelfer über die Lebensretter-App gleichzeitig alarmiert werden, ordnet die App sofort die Abholung des nächstgelegenen Defibrillators an.

**Falls wir Dein/Ihr Interesse geweckt haben: Wir freuen uns über jeden weiteren „Lebensretter“. Interesse einfach unter der Telefonnummer 02629 / 2239, per E-Mail an [marktgemeinde@scheiblingkirchen.at](mailto:marktgemeinde@scheiblingkirchen.at) oder persönlich bekannt geben!**

## 2.5 Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Schlag

**A**m Samstag, den 03. Jänner 2026, fand im Feuerwehrhaus Schlag die jährliche Mitgliederversammlung statt. Neben zahlreichen Mitgliedern konnte HBI Reinhard Piller auch Vertreter der Gemeinden begrüßen, darunter Bürgermeister Josef Schrammel von der Marktgemeinde Bromberg sowie Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck von der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg.

Im Bericht über das vergangene Jahr folgte ein Rückblick auf ein ereignisreiches Einsatzjahr mit insgesamt 70 Einsatzstunden, 2.463 abgehaltene Übungsstunden sowie 3.032 Tätigkeitsstunden rund um die Feuerwehr.

Zudem fanden die turnusmäßigen Neuwahlen unter der Leitung von Bgm. Josef Schrammel und den Wahlhelfern Franz Heuer und Hannes Pichelbauer statt. Der bisherige Kommandant Reinhard Piller stellte sich nach 15-jähriger Tätigkeit nicht mehr zur Wahl.



Bürgermeister Josef Schrammel, Kommandantinstellv. Philipp Höllwieser, Kommandantin Ramona Schrammel, Leiter des Verwaltungsdienstes Walter Pichler, Verwaltungsmeister Christian Rennhofer, Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck (v.l.).

Bei den Neuwahlen wurde Ramona Schrammel zur Kommandantin der FF-Schlag gewählt sowie Philipp Höllwieser in der Funktion des Stellvertreters wiedergewählt.

Im Anschluss folgte die Ernennung der neu gewählten Sachbearbeiter und Chargen.

### Das neue Kommando im Überblick:

- Kommandantin (OBI): Ramona Schrammel
- Stellvertreter (BI): Philipp Höllwieser
- Verwalter (V): Walter Pichler
- Verwaltungsmeister (VM): Christian Rennhofer

Dem neuen Kommando wurde zur Wahl gratuliert und für die kommende Funktionsperiode eine gute Zusammenarbeit gewünscht. Dem langjährig tätigen Kommandanten Reinhard Piller wurde für seine 15-jährige, engagierte Tätigkeit besonderer Dank ausgesprochen.

Weiters wurde Paul Schrammel angelobt und Mario Trimmel trat auf eigenen Wunsch von der FF-Bromberg zur FF-Schlag über. Es wurden auch zwei Mitglieder für ihre langjährige Tätigkeit geehrt.

Hauptbrandinspektor Reinhard Piller wurde zum Ehrenkommandant und Alfred Sanz vom Hauptbrandmeister zum Ehrenhauptbrandmeister ernannt.

Am Ende der Sitzung überbrachten Bürgermeister Josef Schrammel und Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck die besten Grüße und Wünsche für das Jahr 2026. Sie gratulierten dem neuen Kommando und freuen sich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

## 2.6 Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Thernberg

**A**m 06. Jänner 2026 fand die Mitgliederversammlung im Gasthaus Thaler statt. Zahlreiche Mitglieder, Abschnittsfeuerwehrkommandant Martin Krautschneider, Unterabschnittskommandant Markus Scherleitner sowie Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck konnten begrüßt werden.

Es wurden interessante Berichte zum Einsatzjahr 2025 präsentiert: Drei Brandeinsätze, acht technische Einsätze sowie ein Schadstoffeinsatz wurden abgewickelt. Darüber hinaus fanden zahlreiche Übungen und Ausbildungen statt. Schwerpunkte bildeten Themen

wie Hochwasserabwehr, Atemschutz und der korrekte Einsatz von Pumpen. Besonders hervorzuheben war die Unterabschnittsübung im September 2025 am Bauernhof von Josef und Edith Lechner. Die Wettkampftätigkeiten wurden weiter ausgebaut, und traditionelle Veranstaltungen wie das jährliche Gartenfest in Thernberg sowie die Teilnahme am Kolomanikirtag standen ebenfalls auf dem Programm.

Insgesamt wurden 470 Einsatzstunden, 1.320 Stunden für Übungen und Ausbildungen sowie 3.800 sonstige Stunden geleistet.

Des Weiteren fanden Neuwahlen statt. Kommandant Heinrich Haberl und sein Stellvertreter Andreas Thurner wurden wiedergewählt. Der bisherige Leiter des Verwaltungsdienstes, Christian Stangl, legte nach 15 Jahren sein Amt nieder, das nun von Roman Haberl übernommen wurde.

Das neue Kommando im Überblick:

- Kommandant (OBI): Heinrich Haberl
- Stellvertreter (BI): Andreas Thurner
- Verwalter (V): Roman Haberl

Christian Stangl wurde für seine verdienstvolle Tätigkeit geehrt und zum Ehrenverwalter ernannt. Weitere Beförderungen wurden ausgesprochen: Annika Lechner wurde zur Feuerwehrfrau ernannt, Markus Wagner zum Hauptfeuerwehrmann, Günther Ostermann zum Brandmeister und Simon Haberl zum Sachbearbeiter befördert.

Abschnittsfeuerwehrkommandant Martin Krautschneider, Unterabschnittskommandant Markus Scherleitner sowie Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck gratulierten dem neuen Kommando herzlich und wünschten für die bevorstehende Funktionsperiode viel Erfolg.



Markus Wagner, Christian Stangl, Leiter des Verwaltungsdienstes Roman Haberl, Unterabschnittskommandant Markus Scherleitner, Feuerwehrkommandant Heinrich Haberl, Abschnittskommandant Martin Krautschneider, Annika Lechner, Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Andreas Thurner, Günther Ostermann, Simon Haberl, Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck (v.l.).

## 2.7 Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Gleißfeld

Im Mostheurigenlokal Riegler wurde die diesjährige Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Gleißfeld abgehalten. Aus dem vorgetragenen Tätigkeitsbericht ging hervor, dass es insgesamt 6 Brandeinsätze und 13 Technische Einsätze gab. Mit Abstand war der Brandeinsatz im Juni 2025 bei der Fa. Hamburger in Pitten, bei welchem das Papierlager brannte, am anstrengendsten. Weiters wurden zahlreiche Übungen absolviert, Aus- und Weiterbildungen besucht und auch die Veranstaltungen waren zahlreich im abgelaufenen Jahr und so konnte man 2.067 Stunden Ehrenamt für die Öffentlichkeit erbringen.

Auch die Feuerwehrjugend ist ein fixer Bestandteil der FF-Gleißfeld. Hier gab es einen Neuzugang: Moritz Gruber wurde in die Feuerwehrjugend aufgenommen. Weiters fanden Neuwahlen statt: Als Kommandant wurde OBI Benjamin Löffler und als Kommandant-Stellvertreter BI Peter Lechner gewählt. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde wieder Martin Stocker ernannt.



Unterabschnittskommandant Markus Scherleitner, Ehrenkommandant Othmar Gruber, BI Johannes Reisner, Feuerwehrjugendmitglied Moritz Gruber, Kommandantstellvertreter Peter Lechner, Leiter des Verwaltungsdienstes Martin Stocker, Kommandant Benjamin Löffler, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Martin Krautschneider, Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck, Verwaltungsrat Michael Polleroß vom Bezirksfeuerwehrkommando, OFM Martin List (v.l.).

### Das neue Kommando im Überblick:

- Kommandant (OBI): Benjamin Löffler
- Stellvertreter (BI): Peter Lechner
- Verwalter (V): Martin Stocker

Besonders bedankte man sich bei Othmar Gruber, der zum Ehrenoberbrandinspektor ernannt wurde. Dank galt auch seinem Stellvertreter Johannes Reisner. Martin List wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert. Ein anschließendes gemeinsames Mittagessen rundete den Vormittag ab. Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck, Unterabschnittskommandant Markus Scherleitner, Abschnittskommandant Martin Krautschneider und Michael Polleroß vom Bezirksfeuerwehrkommando gratulierten herzlich.

## 2.8 Mitglieder- und Wahlversammlung der FF-Scheiblingkirchen

Am 17. Jänner 2026 fand die alljährliche Mitgliederversammlung der FF-Scheiblingkirchen statt. Kommandant Markus Scherleitner berichtete, dass im Jahr 2025 insgesamt 31 Einsätze absolviert wurden. Am häufigsten waren die Kameraden bei technischen Einsätzen gefordert, die insgesamt 17-mal stattfanden.

Darüber hinaus wurden 48 Schulungen und Übungen durchgeführt. Insgesamt leisteten die Mitglieder im vergangenen Jahr 5.265 Stunden ehrenamtliche Arbeit.

Auch die Feuerwehrjugend war sehr aktiv: Sie traf sich im vergangenen Jahr 16-mal und nahm neben den zweiwöchentlichen Treffen am Landesfeuer-

wehrlager sowie am Tag der Feuerwehrjugend teil. Franziska Aichinger wurde neu in die Feuerwehrjugend aufgenommen und bei der Mitgliederversammlung offiziell angelobt. Außerdem wurde Katharina Igel zur Probefirewehrfrau sowie Julia Hochstätter zur Feuerwehrfrau und Benedikt Aichinger zum Feuerwehrmann befördert.

Bei der anschließenden Wahl wurden Markus Scherleitner und Martin Krautschneider erneut zum Kommandanten beziehungsweise Stellvertreter gewählt. Andreas Mayrhofer wurde als Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt.

### Das wiedergewählte Kommando im Überblick:

- Kommandant (HBI): Markus Scherleitner
- Stellvertreter (BR): Martin Krautschneider
- Verwalter (V): Andreas Mayrhofer

Damit tritt dieses Kommando zum vierten Mal seine Amtszeit an, und Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck wünschte allen alles Gute für die neue Funktionsperiode.



Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Martin Krautschneider, Feuerwehrkommandant Markus Scherleitner, Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck, Verwalter Andreas Mayrhofer (v.l.).

## 2.9 Therapieraum zu vermieten

In der Gemeindepraxis Scheiblingkirchen wird ein Therapieraum jeweils jeden Montag oder jeden Freitag vermietet:

- Größe 22,23 m<sup>2</sup>
- möbliert
- Stauraum und Waschbecken vorhanden
- Monatsmiete 150,- Euro

(Betriebskosten und Reinigungskosten enthalten)

Bei Interesse sich bitte am Gemeindeamt Scheiblingkirchen-Thernberg melden, Tel.: 02629 / 2239 oder per E-Mail an [marktgemeinde@scheiblingkirchen.at](mailto:marktgemeinde@scheiblingkirchen.at)



## 2.10 EVN-Lichtservice - Störmeldungen per Smartphone-App erfassen

Seit die EVN die Wartung der öffentlichen Straßenbeleuchtung im Jahr 2004 übernommen hat, wurden zahlreiche Investitionen zur Steigerung der Betriebssicherheit der Straßenbeleuchtung in der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg gesetzt. Die wichtigsten Maßnahmen waren neben einer kompletten sicherheitstechnischen Überprüfung der Straßenbeleuchtung nach ÖNORM auch sämtliche Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten.

Nun gibt es für die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg ein weiteres Service der EVN. Ein kostenloses Internetportal für Störungs- und Schadensmeldungen der Straßenbeleuchtung wurde eingerichtet, zusätzlich können die Meldungen auch über Smartphone bzw. Tablet-App abgesetzt werden. Damit können nun alle Einwohner zu jeder Tages- und Nachtzeit Schäden und Störungen an der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet online an die EVN melden.



Das Störmeldeportal ist auf der EVN-Homepage unter <https://www.evn.at/home/evn-lichtservice/storung-melden> zu finden oder als App kostenlos im Appstore unter "EVN-Lichtservice" downloadbar.

## 2.11 Information Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen

### ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

A-2624 Breitenau, An der B 17  
☎ 02635-64751  
@ office@awv-neunkirchen.at  
🌐 www.abfallverband.at/neunkirchen



### Gelber Sack – noch Luft nach oben!

Vor rund acht Monaten hat der Gelbe Sack die Grünen Tonnen im Bezirk Neunkirchen abgelöst. Über 2000 Tonnen an Verpackungsabfällen wurden in diesem Jahr damit bereits gesammelt. In der jüngsten Zeit beobachten wir jedoch vermehrt Fehlwürfe in der Sammlung vom Gelben Sack / Gelbe Tonne. Vor allem Papier, Glas und Restmüll werden hierbei am häufigsten falsch entsorgt.

Umweltfreundliches Verhalten beginnt vor der Haustüre: Fehlwürfe in der Gelben Tonne / Gelben Sack belasten Ressourcen, erhöhen den Energieverbrauch der Recyclinganlagen und gefährden die Qualität recycelbarer Materialien. Wir bitten um bewusste Trennung, damit Verpackungen wirklich wieder in den Kreislauf gelangen.

#### Worum geht es?

- In der Gelben Sack/Gelbe Tonne gehören alle leeren Verpackungen außer jene aus Glas und Papier.
- Folgende Materialien gehören nicht in den Gelben Sack/Gelbe Tonne und sollten entsprechend getrennt entsorgt werden:
  - Verpackungsglas in die Glascontainer
  - Papier und Karton in die Papiertonne
  - Restmüll in die Restmülltonne
  - Biomüll in die Biotonne
  - Problemstoffe & Wertstoffe die keine Verpackung sind ins Wertstoffzentrum



Bild: VKS

#### Warum ist richtige Trennung wichtig?

- Erreichen der EU-Recyclingquoten (sonst Strafzahlungen möglich)
- Schonung von Rohstoffen & Ressourcen
- Weniger Energieverbrauch
- Vermeidung von Sortierfehlern, die zu Kostensteigerungen führen

#### Was Bürgerinnen und Bürger tun können:

- Glas, Papier und Reststoffe separat sammeln und getrennt entsorgen
- Eigene Behälter für Biomüll und Gelben Sack / Gelbe Tonne verwenden
- Bei Unsicherheit:
  - Kommunale Abfallberatung kontaktieren [office@awv-neunkirchen.at](mailto:office@awv-neunkirchen.at)
  - Trennfibel ([www.gruene-tonne.at/downloads](http://www.gruene-tonne.at/downloads)) beachten

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Mithilfe. Durch konsequente Trennung leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung.

(Weitere Gelbe Säcke können kostenlos am Gemeindeamt abgeholt werden)



Trennliste Gelber Sack

### 3.1 Forschertag in der Volksschule Scheiblingkirchen

**K**inder sind wissbegierig und lernen durch Ausprobieren und Experimentieren. Die Volksschule organisierte einen Workshop zu den Themen Feuer, Strom, Optik und Technik in einem Stationenbetrieb mit gemischten Gruppen. An den Stationen bauten die Kinder Zahnräder, experimentierten mit Feuer, stellten Stromkreise her und erforschten optische Täuschungen. Arbeitsblätter begleiteten die Aktivitäten. Besonders die Feuer-Experimente begeisterten die Kinder. Schulleiterin Carmen Picher lobte den erfolgreichen Workshop zur Förderung der Kinder.



### 3.2 NÖ Landeswettbewerb „Prima la musica“ 2026

**V**ier Schülerinnen der von Paradis Musikschule erreichten in den Fächern Gitarre und Kontrabass großartige Erfolge beim NÖ Landeswettbewerb „prima la musica“ in St. Pölten. In der Altersgruppe B Gitarre Solo stellte sich Elena Wagner mit einem anspruchsvollen Programm, das sie zur Gänze auswendig präsentierte, der Bewertung durch die fachkundige Jury. „Mit Genuss haben wir deinen musikalischen Vortrag erlebt“ – so lautete das Feedback der Jury. Elena wurde mit einem 1. Preis ausgezeichnet.

In der Altersstufe I erreichten sowohl Lisa Pürer (Gitarre) als auch Matea Piribauer (Kontrabass) einen 1. Preis. Beide wurden für ihre beeindruckenden Darbietungen in den Feedbackgesprächen gelobt und motiviert, ihren musikalischen Weg weiter zu verfolgen.

Lisa begeisterte mit ihrer exzellenten Technik, dem Einsatz verschiedener Klangfarben und ihrem musikalischen Ausdruck. Lobend erwähnt wurde auch, dass sie ihr gesamtes Programm auswendig gespielt hat.



Lisa Pürer mit Erna Maria Bauer



Emma Marjanovic, Matea Piribauer und Bettina Schöberl



Erna Maria Bauer mit Elena Wagner

Die Jury hob in ihrer Bewertung Mateas ausgeprägte Musikalität hervor und lobte zudem die durchdachte, facettenreiche Zusammenstellung ihres Wettbewerbsprogramms. In der Altersstufe II sicherte sich die 13-jährige Valentina Schöberl einen 1. Preis mit der höchsten Punkteanzahl in ihrer Altersgruppe. Für einen Moment der besonderen Überraschung sorgte Valentina mit ihrer Eigenkomposition „My cat Blue“. Hier bewies die junge Musikerin nicht nur technisches Können, sondern auch kreativen Mut: Mit dem gezielten Einsatz von Klangeffekten und ihrer Stimme entführte sie das Publikum in eine eigene musikalische

Welt. Das gesamte Programm präsentierte sie auswendig.

Musikschulleiterin Erna Maria Bauer (Gitarre) freute sich mit ihren Schülerinnen und Lehrerinnen über die wunderbaren Erfolge. Ein besonderer Dank gilt unserer Korrepetitorin Emma Marjanovic für die einfühlsame Klavierbegleitung. Lehrerin Bettina Schöberl (Kontrabass) zeigte sich sichtlich stolz auf ihre Schützlinge, die mit diesen herausragenden Ergebnissen einmal mehr das hohe Niveau der von Paradis Musikschule unter Beweis gestellt haben.

### 3.3 Schulaktionstage der Bäuerinnen



Milchbäuerin Kristina Ungersböck zu Besuch in der Volksschule Thernberg

Die Schulaktionstage der Bäuerinnen Niederösterreich finden seit nahezu einem Jahrzehnt statt und ermöglichen den Schulkindern praxisnahe Einblicke in die regionale Landwirtschaft. So besuchte auch Milchbäuerin Kristina Ungersböck die Volksschule Thernberg, um den Kindern den Weg der Milch von der Kuh bis zur Molke- sowie die Vielfalt heimischer Milchprodukte näherzubringen. Höhepunkt des Besuchs war die Verkostung des frisch zubereiteten hausgemachten Joghurts, das den Kindern ausgezeichnet schmeckte.

### 3.4 Schimeisterschaften in St. Corona am Wechsel

Sehr gute Ergebnisse erreichten die Schüler der Mittelschule Scheiblingkirchen bei den Schulmeisterschaften Alpin und Snowboard in der Wexl Arena in St. Corona. Insgesamt dreizehn teilnehmende Schulen aus der gesamten Bildungsregion kämpften um gute Platzierungen beim Wettkampf auf der Piste. In der Mannschaftswertung, die sich aus den drei besten Läufern je Klasse zusammensetzte, landete unser Team bei Altersgruppe I weiblich auf Platz 2, in der Altersgruppe II weiblich auf Platz 3. Beim Snowboardbewerb konnte sich unsere Schule mit Yanik Ponweiser aus der Klasse 3c den ersten Rang sichern. Wir sind stolz auf unsere Top-Wintersportler!



### 3.5 Demokratiewerkstatt



Die Demokratiewerkstatt, ein Workshop, der für junge Menschen angeboten wird und im Parlament stattfindet, bringt jungen Menschen Demokratie und Parlamentarismus näher. Die Schüler der vierten Klassen der Mittelschule Scheiblingkirchen machten daher eine Exkursion ins Parlament, um dort am Workshop teilzunehmen. Behandelt wurden dabei Grundsätze der Demokratie, parlamentarische Abläufe sowie Grundlagen für die politische Partizipation. Die Teilnehmer sollen lernen, sich selbst als Mitspieler im demokratischen System zu positionieren. Für die Jugendlichen war es ein interessanter und aufregender Tag im Parlament!

## 4.1 Neuwahlen der Katholischen Landjugend Thernberg



Anna Schmid, Katharina Stocker, Felix Schrammel, Vanessa Schlager, Kilian Haberl, Vanessa Handler, Lena Wagner, Felix Rumpler, Anna Ungersböck, Julian Krenn

**B**ei der Generalversammlung der KJ/LJ Thernberg fanden Neuwahlen statt. Die bisherigen Leiter Lena Wagner und Julian Krenn legten ihre Ämter nieder. Als neue Leiterin wurde Vanessa Handler und als neuer Leiter Kilian Haberl gewählt. Ihre Stellvertreter sind Vanessa Schlager und Felix Schrammel. Zudem wurde Katharina Stocker erneut als Schriftführerin bestätigt, ihre Stellvertreterin ist Anna Schmid. Felix Rumpler bleibt Kassier und

wird von Lena Wagner unterstützt. Die Kassa wird zukünftig von Anna Ungersböck und Julian Krenn geprüft. Alle Wahlgänge erfolgten einstimmig. Mit großem Engagement und Freude starten die neu gewählten Vorstandsmitglieder in das Jahr 2026. Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck und Vizebürgermeister Christian Stangl gratulierten herzlich und freuen sich wieder auf die vielfältigen Aktivitäten der Katholischen Landjugend in Thernberg.

## 5.1 Rückblick „Geführte Wanderungen 2025“

**D**ie Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg unterstützt die geführten Wanderungen unter der Schirmherrschaft von Franz Schlögl bereits seit dem Jahr 2004. Mittlerweile sind sie auch Teil des Projekts „Gesunde Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg“.

Im Mittelpunkt steht das Erleben unserer wunderschönen Heimat und die Freude an der Bewegung in geselliger Runde.

Im Jahr 2025 wurden zehn geführte Wanderungen angeboten. Der erste Wanderstammtisch fand im Februar im Gasthaus Pichler statt, im Frühjahr wurden Kirchberg am Wechsel, Hollenthon und Tiefenbach (Gemeinde Krumbach) besucht. Die Hohe Wand wurde gleich zweimal erwandert, und auch weitere Ziele, wie der Panoramaweg in Wöllersdorf, standen auf dem Programm. Im Herbst führte die Gruppe Wanderungen in die Spratzau und schließlich auf den Gfieder in Ternitz durch. Den krönenden Abschluss bildete eine Schneewanderung nach Kaltenberg. Mit durchschnittlich 33 Teilnehmern wurde 2025 fast



42 Teilnehmer machten sich im November auf, um den Gfieder in Ternitz zu erkunden. Hier vor der „Gfiederwarte“.

der „Allzeitrekord“ erreicht. Selbst bei schlechtem Wetter, wie bei einer Tour im März, machten sich 12 „Hartgesottene“ auf den Weg.

Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren unserer Wanderungen, die das Erbe von Franz Schlögl weiterführen und großartige Arbeit leisten: Maria und Willi Haberl, Poldi Handler, Maria Silhanek, Grete und Martha Wurmbbrand sowie Waltraud und Leopold Aschenbrenner.

## 5.2 Wohlfühlkaffee

**D**as monatliche Wohlfühlkaffee im Pflege- und Betreuungszentrum Scheiblingkirchen bietet den Besuchern stets abwechslungsreiche und spannende Erlebnisse. So besuchte uns vor Weihnachten die Liedsängerin und Texterin Angelica Kacal, die uns mit ihrer beeindruckenden Stimme begeisterte. Vizebürgermeister Christian Stangl trug Weihnachtsgedichte vor, und anschließend sorgten die Leidinger Lausbuam, eine Perchtengruppe aus Warth, für eine stimmungsvolle vorweihnachtliche Stunde. Zum Jahresbeginn verlief das Jänner-Wohlfühlkaffee ruhiger: Franz Schlögl las besinnliche und heitere Geschichten vor und präsentierte seine legendären Witze. Beim Faschingswohlfühlkaffee überraschten einige verkleidete Teilnehmer mit lustigen Kostümen, die für Heiterkeit sorgten. Ein herzliches Dankeschön geht an das Ehrenamtsteam, für die Organisation dieser angenehmen Nachmittage, die kleinen und großen Spenden und vor allem für ihre wertvolle Zeit, die sie den Besuchern des Wohlfühlkaffees widmen! Ebenfalls danken wir allen Mehlspeisspenderinnen – wir freuen uns immer sehr über die köstlichen Kuchen.

Bei Interesse an einer Teilnahme bitte mit unserer Pflegekoordinatorin Birgit Leber Kontakt aufnehmen (0676 / 912 28 47).

**Treffen für pflegende Angehörige, Betroffene und der älteren Generation im PBZ Scheiblingkirchen zum gegenseitigen Austausch**

**Die nächsten Termine:**

07.04.2026  
05.05.2026  
02.06.2026  
01.09.2026



## 5.3 Aktion „NÖ radelt & unsere Gemeinde radelt mit“

**A**uch in diesem Jahr möchten wir im Rahmen der Aktion NÖ radelt wieder Kilometer für unsere Gemeinde sammeln. Die Aktion findet vom 20. März bis zum 30. September statt. Ziel ist es, möglichst viele Menschen zu motivieren, das Fahrrad als umweltfreundliches Verkehrsmittel zu nutzen und gemeinsam Kilometer für unsere Gemeinde zu sammeln. Wer Kilometer für unsere Gemeinde erfassen möchte, kann sich auf [niederoesterreich.radelt.at](http://niederoesterreich.radelt.at) mit seiner Wohnsitzadresse registrieren und die gefahrenen Kilometer eintragen. Das Sammeln der Kilometer funktioniert bequem über eine Handy-App. Mit etwas Glück lassen sich

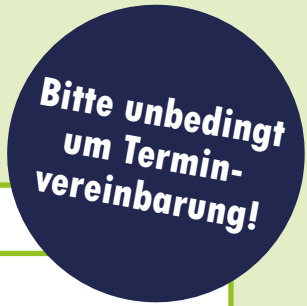
zudem immer wieder tolle Preise gewinnen. Schaut einfach vorbei unter [niederoesterreich.radelt.at/gewinnen](http://niederoesterreich.radelt.at/gewinnen).

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei der Aktion für unsere Gemeinde mitzumachen. Am Ende der Saison werden die Kilometer zusammengezählt und ein Gemeinderanking veröffentlicht.



Bei Fragen oder Problemen mit der Anmeldung hilft Bernhard Peinsipp gerne unter Tel.: 0664 / 923 79 15 weiter.

## 6.1 Allgemeinmedizin



ALLGEMEINMEDIZIN		
<b>Gemeindeärztin Scheiblingkirchen-Thernberg</b>	Dr. Alexandra Hadler Wehrgasse 150 2831 Scheiblingkirchen 02629 / 5000 <u>Ordinationszeiten:</u> MO, DI, DO und FR: 7 - 11 Uhr DI zusätzlich: 14 - 18 Uhr	Urlaub 30.03. - 03.04.2026 06.07. - 24.07.2026
<b>Gemeindearzt Warth</b>	Dr. Wilfried Wiebecke & Dr. Clemens Palfy Marktplatz 4 2831 Warth 02629 / 2540	Urlaub 27.04. - 30.04.2026 15.5.2026 24.7. - 14.08.2026
<b>Gemeindeärztin Grimmenstein</b>	Dr. Ursula Pilz Schulgasse 2 2840 Grimmenstein 02644 / 7227	Urlaub 26.03. - 03.04.2026 05.06.2026 10.08. - 28.08.2026
<b>Gemeindearzt Edlitz</b>	Dr. Paul Wilscher Markt 43 2842 Edlitz 02644 / 6018	Urlaub 06.07. - 24.07.2026
<b>Primärversorgungszentrum Wiener Neustadt</b>	Marktgasse 3a 2700 Wiener Neustadt 02622 / 35010	

## 6.2 Zahnmedizin

Dr. Kristina Holnsteiner Wehrgasse 150 2831 Scheiblingkirchen 02629 / 2518	<u>Ordinationszeiten:</u> MO & DO: 8 - 12 Uhr / 13 - 16 Uhr DI: 8 - 12 Uhr FR: 8 - 11 Uhr
---	--

## Zahnärzte Notdienst

MÄRZ		
28./29.	Dr. Peter-Ulrich Kornfell   Obere Feldstr. 196   2823 Pitten	02627 / 822 26
APRIL		
04./05./06.	Dr. Amelia Schlanitz   Bahngasse 41   2700 Wiener Neustadt	02622 / 277 11
11./12.	Dr. Adnan Redzic   Hauptplatz 5/2   2821 Lanzenkirchen	02627 / 454 92

18./19.	Dr. Claudio Drog   Rosegggasse 6   2870 Aspang Markt	02642 / 535 10
25./26.	Dr. Corina List   Ing. Robert Dunz-Str. 1   2640 Gloggnitz	02622 / 427 91
<b>MAI</b>		
01./02./03.	Dr. Kathrin Pohn-Zachenhofer   Plankengasse 2/1   2700 Wr. Neustadt	02622 / 395 99
09./10.	Dr. Corina Mihaela Tamas   Pfarrgasse 8/ Top 11   2500 Baden	02252 / 476 00
14.	Dr. Katharina Koppi   Hauptstr. 23 Aufeldg. 2   2493 Lichtenwörth	02622 / 751 68
16./17.	Dr. Jörg-Josef Aichberger   Dunkelsteiner Str. 4   2630 Ternitz	02630 / 367 59
23./24./25.	Dr. Alexander Puchner   Hauptplatz 8-9   2620 Neunkirchen	02635 / 711 00
30./31.	Dr. Julia Brenner   Dr. Karl-Holoubekstr. 3   2630 Ternitz	02630 / 384 77
<b>JUNI</b>		
04.	Dr. Martina Tischler   Alleegasse 51   2823 Pitten	02627 / 827 86
06./07.	Dr. Jörg-Josef Aichberger   Dunkelsteiner Str. 4   2630 Ternitz	02630 / 367 59
13./14.	Dr. Kathrin Pohn-Zachenhofer   Plankengasse 2/1   2700 Wr. Neustadt	02622 / 395 99
20./21.	Dr. Amelia Schlanitz   Bahngasse 41   2700 Wiener Neustadt	02622 / 277 11
27./28.	Dr. Marianne Hahn   Markt 43   2842 Edlitz	02644 / 371 70
<b>JULI</b>		
04./05.	Dr. Amelia Schlanitz   Bahngasse 41   2700 Wiener Neustadt	02622 / 277 11
11./12.	Dr. Julia Brenner   Dr. Karl-Holubekstr. 3   2630 Ternitz	02630 / 384 77
18./19.	Dr. Jörg-Josef Aichberger   Dunkelsteiner Str. 4   2630 Ternitz	02630 / 367 59
25./26.	Dr. Anca Schmer   Triester Bundesstr. 48   2632 Wimpassing im Schwarzatale	02630 / 383 64
<b>AUGUST</b>		
01./02.	Dr. Arya Rezwan   Fabrikgasse 10/Ärztelhaus   2603 Felixdorf	02628 / 657 57
08./09.	Dr. Julia Brenner   Dr. Karl-Holubekstr. 3   2630 Ternitz	02630 / 384 77
15./16.	Dr. Irene Tesar   Mautweg 2/7   2630 Ternitz	02630 / 382 78
22./23.	Dr. Anca Schmer   Triester Bundesstr. 48   2632 Wimpassing im Schwarzatale	02630 / 383 64
29./30.	Dr. Jörf-Josef Aichberger   Dunkelsteiner Str. 4   2630 Ternitz	02630 / 367 59
<b>SEPTEMBER</b>		
05./06.	Dr. Kathrin Pohn-Zachenhofer   Plankengasse 2/1   2700 Wr. Neustadt	02622 / 395 99
12./13.	Dr. Vivien Postl   Uferstr. 22   2640 Gloggnitz	02662 / 434 44
19./20.	Dr. Corinna List   Ing. Robert Dunz-Str. 1   2640 Gloggnitz	02662 / 427 91
26./27.	Dr. Johannes Reisner   Mautweg 2/7   2630 Ternitz	02630 / 344 21

## 6.3 Gemeindepraxis Scheiblingkirchen

**M**it Jänner 2026 nahm die Gemeindepraxis Scheiblingkirchen ihren Betrieb auf. Damit endet die Tätigkeit des bisherigen Gesundheitszentrums Scheiblingkirchen (GZ-S).

Die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg bedankt sich bei Bianca Loibenböck und Jeremy Jermann herzlich für ihre engagierte Aufbauarbeit. Mit der Gemeindepraxis Scheiblingkirchen übernimmt die Gemeinde nun selbst Verantwortung für die langfristige Sicherstellung einer wohnortnahen Gesundheitsversorgung. Für Patientinnen und Patienten gilt: Die bestehenden Angebote bleiben erhalten – der Betrieb läuft in gewohnter Form weiter.



Sekretärin Andrea Ungersböck, Heilmasseur Markus Ungersböck, Ergotherapeutin Sonja Klinglmüller BA BSc, Diätologin Irene Ungersböck BSc, (v.l. sitzend)

Vizebürgermeister Christian Stangl, Psychotherapeutin Bianca Reindl, Zahnärztin Dr. Kristina Holsteiner, Physiotherapeut Mag. Tomasz Kasza MSc, Dr. med. univ. Ute Hofmann, Frisörin Elisabeth Pürrer, Logopädin Nina Pollak, Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck (v.l. stehend)

### Terminvereinbarungen bitte direkt mit dem jeweiligen Arzt oder Therapeuten tätigen!

**Dr. med. univ. Ute Hofmann**  
**Fachärztin für Orthopädie und orthopädische Chirurgie**

Tel.: 0676 / 445 86 41

**Fachgebiete:** Endoprothetik und Handchirurgie (UKH Neunkirchen), die Vorbeugung und Behandlung chronischer Erkrankungen sowie moderne Therapieformen wie Infiltrationen, Eigenblut- und Fettstammzellentherapie, Hyaluronsäure, Knorpelaufbau, Manuelle Medizin, Laser- und Magnetfeldtherapie, Repulstherapie, Vitamin-C-Infusionen, orthomolekulare Medizin und Genanalysen.

**Ordinationszeiten:**

MO und DI  
8 - 12 Uhr und  
13 - 16 Uhr

**Mag. Tomasz Kasza, MSc**  
**Physiotherapeut, KPNI-Therapeut**

Tel.: 0677 / 638 106 95

**Schwerpunkte:** Physiotherapie, manuelle und viszerale Therapie, Faszien-Therapie sowie in der klinischen Psycho-Neuro-Immunologie (KPNI)

**Ordinationszeiten:**  
jeden Donnerstag

<p><b><u>Nina Pollak</u></b> <b>Logopädin</b></p> <p>Tel.: 0660 / 213 11 23</p>	<p><b>Schwerpunkte:</b> logopädische Therapie von Kindern unterschiedlichen Alters, Artikulationsstörungen, fehlerhafte Satzbildung, Sprachentwicklungsverzögerungen und -störungen, orofaziale Dysfunktionen sowie phonologische Entwicklungsstörungen</p> <p><b>Ordinationszeiten:</b> jeden Dienstag</p>
<p><b><u>Irene Ungersböck, BSc</u></b> <b>Diätologin</b></p> <p>Tel.: 0677 / 614 055 64 E-Mail: irene.ungersboeck@gmail.com</p>	<p><b>Schwerpunkte:</b> Ernährungstherapie bei Kindern und Jugendlichen sowie in der Begleitung von Essstörungen, Übergewicht, Adipositas, Magen-Darm-Erkrankungen und Diabetes mellitus</p> <p><b>Ordinationszeiten:</b> nach Vereinbarung</p>
<p><b><u>Sonja Klingmüller, BA, BSc</u></b> <b>Ergotherapeutin</b></p> <p>Tel.: 0664 / 537 34 30</p>	<p><b>Schwerpunkte:</b> Ergotherapie bei neurologischen, orthopädischen, rheumatischen und onkologischen Diagnosen, Handtherapie, Narbenentstörung, „Repuls“-Behandlungen zur Schmerzlinderung und Unterstützung der Wundheilung, Paraffinbehandlungen, Optimierung der Bewegungs- und Haltungsqualität anhand des Konzepts der Spiraldynamik®, Rotatherapie</p> <p><b>Ordinationszeiten:</b> jeden Mittwoch</p>
<p><b><u>Markus Ungersböck</u></b> <b>Heilmasseur - Physikalische Therapie</b></p> <p>Tel.: 0676 / 572 78 33</p>	<p><b>Schwerpunkte:</b> Physikalische Therapie mit ärztlicher Verordnung, klassische Heilmassage, Lymphdrainage, Triggerpunkt- und Tiefenmassage (Marnitz), Bindegewebs- und Segmentmassage, Narbenbehandlung, Fußzonenmassage, Heilmoor, Ultraschall sowie SKENAR-Therapie zur Nervenstimulation bei akuten und chronischen Schmerzen</p> <p><b>Ordinationszeiten:</b> nach Vereinbarung</p>
<p><b><u>Bianca Reindl</u></b> <b>Psychotherapeutin, Sexual- und Paartherapie</b></p> <p>Tel.: 0660 / 111 10 85</p> <p>E-Mail: praxis@biancareindl.at</p>	<p><b>Schwerpunkte:</b> Psychotherapeutische Begleitung bei psychischen, psychosozialen und psychosomatischen Belastungen wie Ängsten, Depressionen, Trauma, Emotionale Instabilität, Schlaf- oder Essstörungen sowie bei Beziehungs- und Sexualthemen – für Jugendliche ab 16 Jahren, Erwachsene und Paare</p> <p><b>Ordinationszeiten:</b> nach Vereinbarung</p>
<p><b><u>OA Dr. med. univ. Werner Andrich-Kerschensbauer</u></b> <b>Facharzt für Chirurgie</b></p> <p>Tel.: 0676 / 445 86 41 E-Mail: office@chirurgie-andrich-kerschensbauer.at</p>	<p><b>Schwerpunkte:</b> Wahlarztordination für Allgemein- und Visceralchirurgie; Erstellung von Therapiekonzepten und Organisation von OP's im stationären und tagesklinischen Bereich</p> <p><b>Ordinationszeiten:</b> Freitags 2x im Monat 14.30 - 18 Uhr</p>

## 6.4 Sonstige Gesundheitsdienste

<b>TIERMEDIZIN</b>
Mag. Birgit Steindl und Mag. Ursula Schneeberger Hochfeldgasse 118, 2831 Gleißfeld 02629 / 22 119
<b>FUSSPFLEGE</b>
Andrea Ungersböck Altenheimstraße 99 (PBZ) 2831 Scheiblingkirchen 0676 / 751 88 42
<b>GESUNDHEITSBERATUNG</b>
<b>1450</b> Telefonische Beratung bei gesundheitlichen Problemen <b>02742 / 9005 - 9025</b> NÖ Pflege Hotline
<b>NOTFÄLLE</b>
<b>144</b> Rettung <b>141</b> NÖ Ärztenotdienst (von 19 bis 7 Uhr)

Orientierung.  
Unterstützung.  
Begleitung.



*Pflegekoordination*

**Birgit Leber**  
DGKP, zert. Validationstrainerin  
und -lehrerin

Wehrgasse 150, 2831 Scheiblingkirchen  
(Ordination Dr. Hadler)  
Montag und Donnerstag von 14:00 bis 16:00  
Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.: 0676/9122847

GESUNDES SCHEIBLINGKIRCHEN THERNBERG |  

## 7.1 Geburtstage, Jubiläen & Geburten

### GEBURTSTAGE

#### 80. Geburtstag

10. Februar 2026 – Renata Johanna Müllner (PBZ)

#### 85. Geburtstag

20. Jänner 2026 – Gertraud Bogner (PBZ)  
02. Februar 2026 – Maria Edelhofer  
04. Februar 2026 – Christine Agnes Neubauer (PBZ)  
03. März 2026 – Helene Höller (PBZ)

#### 90. Geburtstag

21. März 2026 – Johann Ungersböck

#### 95. Geburtstag

22. Februar 2026 – Maria Völkerer (PBZ)  
22. März 2026 – Anna Mitteregger

#### 101. Geburtstag

26. Februar 2026 – Berta Kriegl (PBZ)

### GEBURTEN

13. Jänner 2026 – Kamila Zemieva

### JUBILÄEN

10. Jänner 2026 | Maria Anna und Anton Kahofer | Goldene Hochzeit (50 Ehejahre)

05. Februar 2026 | Gertraude und Franz Weintögl | Diamantene Hochzeit (60 Ehejahre)



Zum 101. Geburtstag von Berta Kriegl gratulierten Vizebürgermeister Christian Stangl, Kaufmännischer Direktor Stefan Bernhard und Pflegedirektorin Gabriela Blahova vom Pflege- und Betreuungszentrum Scheiblingkirchen, sowie Daniela Weinzettel seitens der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen.

## 7.2 Baugründe in Gleißenfeld zu kaufen

**F**ünf Baugrundstücke mit Größen von 788 m<sup>2</sup> bis 885 m<sup>2</sup> stehen zum Verkauf. Die Grundstücke liegen am Ortsrand von Gleißenfeld in unmittelbarer Nähe zur B54 (Wechselbundesstraße) und bieten eine ausgezeichnete Verkehrsanbindung: Die Autobahn A2 und S6 (Südautobahn und Semmering-Schnellstraße) sind in nur 3 Autominuten erreichbar. Bahn- und Bushaltestellen befinden sich in fußläufiger Entfernung. Die gesamte Infrastruktur wie Supermarkt, Trafik, Ärztezentrum, Kindergarten, Volksschule und mehr ist in 5 Minuten mit dem Auto erreichbar. Die Bezirkshauptstadt Neunkirchen erreicht man in 8 Minuten, Wiener Neustadt in 15 Minuten, und die Wiener Stadtgrenze ist in 30 Minuten erreichbar. Die Widmung der Grundstücke ist Bauland-Wohngebiet mit Bauklasse I und II.

### Kaufpreise:

€ 130,-/m<sup>2</sup> zuzüglich Aufschließungskosten + 3 % Vermittlungsprovision

### Nebenkosten:

Grunderwerbssteuer 3,5 % des Kaufpreises  
Grundbucheintragung 1,1 % des Kaufpreises  
Kosten der Vertragserrichtung - Notar oder Anwalt

### Bei Interesse kontaktieren Sie bitte:

Christian H. Novotny, 0676 / 490 00 45,  
novotnyimmo@aon.at  
Peter Payr, 0664 / 300 62 19

## 7.4 Tanzen ab der Lebensmitte

**M**agdalena Rudolf ermöglicht in ihren Tanzkursen, neue Bewegungsabläufe zu erlernen, soziale Beziehungen aufzubauen und die körperliche Fitness zu verbessern. Tanzen stärkt nicht nur die körperliche Gesundheit, sondern steigert auch das Wohlbefinden und die Freude am Leben. Beim gemeinsamen Tanzen lässt man sich gerne von der positiven Stimmung mitreißen.

### **VitalTanz:**

Dienstag 9 bis 10.30 Uhr | Pfarrsaal Scheiblingkirchen  
Donnerstag 17 bis 18.30 Uhr | Pfarrsaal Scheiblingkirchen

Die Kurse sind für Menschen jeden Alters. Man kann mit und ohne Tanzpartner daran teilnehmen. Die Schnupperstunde ist gratis!

### **Anmeldung und Infos:**

0676 / 638 03 18, magdalena.rudolf@gmx.at

## 7.3 Ronja Gruber - junges Springtalent mit beeindruckenden Erfolgen

**D**ie junge Springreiterin Ronja Gruber aus Gleißenfeld hat sich in der Vergangenheit eindrucksvoll als Nachwuchstalente im Spring-sport etabliert. Mit ihrer Stute Faricica T. erzielte sie zahlreiche bemerkenswerte Erfolge auf regionaler und nationaler Ebene. Bei den Landesmeisterschaften errang Ronja zweimal den Vizelandesmeistertitel im Springen. Zudem setzte sie sich in der Jugendwertung der Regionalspringen durch und wurde Regionalmeisterin im Jugend-Springen. Im NOEPS Kids Cup by Doskar4Equi, Equiva & Petfrost zeigte Ronja eine herausragende Saison: Sie dominierte mehrere Vorrunden, errang vier Siege in Folge – darunter beeindruckende Bestleistungen in Tullnerbach und Hollabrunn – und sicherte sich somit eine Spitzenposition im Cup-Ranking.

Darüber hinaus sammelte Ronja bereits Erfahrungen im internationalen Springsport, auch wenn das Niveau dort noch höher ist – unter anderem bei den Amadeus Horse Indoors in Salzburg, einem der größten internationalen Pferdesport-Events Europas, bei dem Nachwuchsreiterinnen gegen starke Konkurrenz antreten und wertvolle Wettkampfpraxis sammeln können.

Ronja überzeugt durch technisches Feingefühl, ihre Balance im Parcours und das harmonische Zusammenspiel mit ihrer Stute Faricica T., was sie zu einer vielversprechenden Nachwuchsreiterin mit Perspektive macht.



## 7.5 Forstbetrieb des Jahres 2025

**F**orstwirtin Sandra Tuider aus Thernberg bewirtschaftet seit 25 Jahren ihren Betrieb in der vierten Generation. Die Fachzeitschrift des österreichischen Agrarverlages „Forstzeitung“ hat sie zum Forstbetrieb 2025 ausgezeichnet. Entscheidendes Kriterium war ihr klares Ziel, im Wald ideale Bedingungen zu schaffen, damit die Naturverjüngung bestmöglich genutzt werden kann und dadurch eine nachhaltige Bewirtschaftung sowie ein klimafitter Wald entstehen.

Sie fördert Artenvielfalt und wissenschaftliches Arbeiten, weshalb sie bereits 2014 mit dem Staatspreis für beispielhafte Waldwirtschaft geehrt wurde. Frau Tuider, eigentlich Absolventin eines Kunst-



Geschäftsführende Gemeinderätin Christa Grosz, Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck, Forstwirtin Sandra Tuider, Vizebürgermeister Christian Stangl (v.l.)

geschichtestudiums, verfolgte ursprünglich andere Lebensziele. Nach der Übernahme des 400 Hektar großen Forstbetriebes in Thernberg absolvierte sie Ausbildungen zur Forstfacharbeiterin und später zur Forstwirtschaftsmeisterin. Gemeindevertreter gratulierten Sandra Tuider zu ihren Erfolgen, und im gemeinsamen Gespräch holte man sich wertvolle Tipps für eine nachhaltige Gemeindegearbeit.

### Warum brauchen wir ALLE einen klimafitten Wald?

Der Wald ist nicht nur für seine Eigentümer eine Einkommensquelle oder für Erholungssuchende ein Rückzugsort, sondern erfüllt zahlreiche wichtige gesellschaftliche Funktionen. Eine dieser Aufgaben ist die Schutzfunktion: Gesunde Waldbestände können bei Starkregen große Mengen Wasser aufnehmen, bieten Schutz vor Wind und stabilisieren Hänge. Auch in unserer Gemeinde profitieren viele Straßen und Häuser unmittelbar vom Schutz durch den Wald, sind jedoch bei dessen Verlust erheblichen Gefahren ausgesetzt. Deshalb ist eine nachhaltige, klimafitte Bewirtschaftung besonders wichtig, bei der geeignete Pflege, ausreichende Bejagung und die natürliche Verjüngung eine entscheidende Rolle spielen, um den Wald langfristig zu erhalten. Nur so kann er weiterhin Schutz bieten, sowie als Einkommensquelle, Energielieferant und Erholungsraum dienen.

## 7.6 „Meine Wichtelwerke“ wächst um „AW Druck & Veredelung“!

**A**nita Wagner wagte vor 11 Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit. Inspiriert durch ihre eigenen Kinder begann sie, Kinderkleidung selbst zu nähen, was schließlich zu einem Geschäftsmodell wurde. Ihre Kindermode fand großen Anklang bei vielen Eltern, und so entstand die Firma „Meine Wichtelwerke“. Nun wurde das Angebot erweitert: „AW Druck & Veredelung“ ergänzt das Sortiment. Ein moderner Diodenlaserdrucker ermöglicht die hochwertige Veredelung von Geschenk- und Werbeartikeln. Daraus ergeben sich qualitativ erstklassige Werbeartikel für Unternehmen, Vereine und Selbstständige. Weiters im Sortiment sind individuelle Drucke auf Tassen sowie professionelle Textildrucke problemlos realisierbar. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Zur Unterstützung des Teams kam Mitarbeiterin Linda Krenn hinzu, die ebenfalls einen Hintergrund in der Mode- und Textilverarbeitung hat.

Zur Geschäftserweiterung gratulierten Bürger-



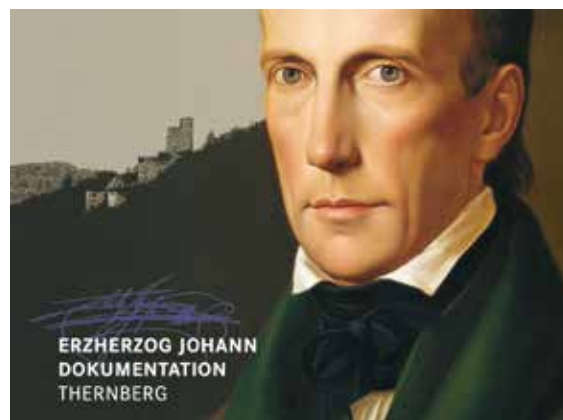
Bezirksstellenleiter der Wirtschaftskammer NÖ Bernhard Dissauer-Stanka, Vizebürgermeister Christian Stangl, Mitarbeiterin Linda Krenn, Bürgermeisterin Waltraud Ungersböck, Unternehmerin Anita Wagner (v.l.)

Christian Stangl und Bernhard Dissauer-Stanka, Bezirksstellenleiter der Wirtschaftskammer NÖ. Wir sind stolz, solche Betriebe in unserer Gemeinde zu haben, und wünschen Anita Wagner und ihrem Team weiterhin viel Erfolg!

## 7.7 Erzherzog-Johann-Dokumentation

**A**b 31. Mai 2026 haben die Pforten der Erzherzog-Johann-Dokumentation im Thernberger Mesner- und Pfarrhaus wieder geöffnet. Bis zum 26. Oktober 2026 haben Interessierte die Möglichkeit, die Dokumentation jeden Sonntag und Feiertag von 13 bis 17 Uhr zu besichtigen. Für Gruppen oder Schulen besteht die Option, die Dokumentation auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten zu besuchen.

In diesem Fall bitten wir, den Ausstellungsleiter Josef Schuch unter der Telefonnummer 0664 / 548 67 76 zu kontaktieren.



## 7.8 „NÖ Pflege- und Betreuungsscheck 2026“: 1.000 Euro für die Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden

**LR Teschl-Hofmeister: Im vergangenen Jahr sind über 27.000 Anträge zum „NÖ Pflege- und Betreuungsscheck 2025“ eingelangt**

**S**eit 2023 können bezugsberechtigte Landesleute den „NÖ Pflege- und Betreuungsscheck“ beantragen und sich 1.000,- Euro Unterstützung pro Jahr sichern. Über 27.000 Niederösterreicher haben getreu dem Motto „daheim vor stationär“ für die Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden den Antrag zum „NÖ Pflege- und Betreuungsscheck 2025“ gestellt. Eine Evaluierung zeigte, dass ältere Menschen das Geld zu über 50 Prozent für Mobile Dienste verwenden, während jüngere Menschen das Geld zu mehr als 50 Prozent für Therapien verwenden.

Seit 1. Jänner 2026 können Pflege- und Betreuungsbedürftige den „NÖ Pflege- und Betreuungsscheck 2026“ auf der Website des Landes Niederösterreich auf [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) beantragen und 1.000,- Euro Unterstützung erhalten.

Bezugsberechtigt sind Pflege- und Betreuungsbedürftige ab der Pflegestufe drei, Personen mit Pflegestufe eins und zwei und einer ärztlich bestätigten Demenz sowie Kinder und Jugendliche ab Pflegestufe eins.

In Fällen, in denen keine Online-Antragstellung möglich ist, kann die Antragstellung über die NÖ Pflegehotline 02742 / 9005 - 9095 werktags von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr erfolgen.

## 7.9 Waldbrandverordnung 2026

Die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen hat am 17. Februar 2026 aufgrund des § 41 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440/1975, i.d.g.F. die Maßnahmen zur Hintanhaltung von Waldbränden verordnet.

In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Neunkirchen und in deren Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) sind brandgefährliche Handlungen, wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer verboten.

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a) Ziffer 17 des Forstgesetzes 1975 i.d.g.F. mit Geldstrafen bis zu 7.270,- Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft.

Die Verordnung tritt spätestens mit 31. Dezember 2026 außer Kraft, sofern sie nicht zu einem früheren Zeitpunkt per Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen aufgehoben wird.

## 8.1 Mülltermine 2026

MONAT	Restmüll I	Restmüll II	Biomüll	Gelber Sack	Papier	Grünschnitt
März	18.03.	19.03.	09.03.	19.03.	03.03.	12. - 15.03. 26. - 29.03.
April	15.04.	16.04.	07.04.   20.04.	16.04.	28.04.	09. - 12.04. 23. - 26.04.
Mai	13.05.	15.05.	04.05.   18.05.	18.05.		07. - 10.05. 21. - 24.05.
Juni	10.06.	11.06.	01.06.   15.06.   29.06.	15.06.	24.06.	04. - 07.06. 18. - 21.06.
Juli	08.07.	09.07.	13.07.   27.07.	13.07.		02. - 05.07. 16. - 19.07. 30.07. - 02.08.
August	05.08.	06.08.	10.08.   24.08.	10.08.	19.08.	13. - 16.08. 27. - 30.08.
September	02.09.   30.09.	03.09.	07.09.   21.09	07.09.		10. - 13.09. 24. - 27.09.
Oktober	28.10.	01.10.   29.10.	05.10.   19.10.	05.10.	14.10.	08. - 11.10. 22. - 25.10.
November	25.11.	26.11.	16.11.	02.11.   27.11.		05. - 08.11.
Dezember	22.12.	23.12.	14.12.	28.12.	09.12.	

**Restmüll Abfuhrbereich I:** Gleißfeld, Reitersberg, Witzelsberg, Scheiblingkirchen

**Restmüll Abfuhrbereich II:** Thernberg-Markt, Weingart, Außerschildgraben, Neustift, Stanghof, Ober- und Unterarzberg, Breitenstein, Hart, Unterbromberg, Steinhof, Stögersbach, Miesleiten, Grub, Eichberg, Schlag, Kreuth, Urbach, Ofenberg, Ofenbachgraben, Innerschildgraben

**Die Tonnen und Müllsäcke sind am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Überfüllte Tonnen, fremde oder falsch befüllte Müllsäcke werden nicht mitgenommen.**

**Öffnungszeiten Wertstoffsammelzentren – Einfahrt nur mit Zutrittskarte**

**Breitenau:** Montag, Dienstag und Freitag 7 – 16 Uhr  
Donnerstag 7 – 19 Uhr

**Grottendorf:** Mittwoch und Freitag 7 – 18 Uhr

**Schlöglmühl:** Dienstag und Freitag 7 – 18 Uhr  
Die Zufahrt muss spätestens 15 Minuten vor Betriebsschluss erfolgen. Bei allen Zentren ist die Entsorgung von Grünschnitt täglich von 7 – 20 Uhr möglich. In Breitenau ist rund um die Uhr ohne Zu-

trittskarte die Entsorgung von Altpapier, Karton, Weiß- und Buntglas, Alttextilien und Tierkörper möglich. **Weitere Infos oder Trenn-ABC** unter <https://neunkirchen.umweltverbaende.at>

**Grünschnittcontainer:** Dieser steht 2026 wie gewohnt am Bauhof.

**Häckseldienst:** Dieses Service wird 2026 durch Martin Scherleitner durchgeführt. Bitte um direkte Kontaktaufnahme: 0664/532 59 55. Seitens der Marktgemeinde wird für eine Haushaltsmenge ein Beitrag von € 25,- verrechnet. Das Hackgut bitte an einer für den Traktor gut zugänglichen Stelle vorbereiten und beim Häckselvorgang mithelfen. Größere Mengen bitte direkt mit Hr. Scherleitner verrechnen.

**Sperrmüll:** Eine Abholung durch die Gemeinde kann nur nach vorheriger Anmeldung am Gemeindeamt erfolgen. Es werden € 20,- pro angefangener 30 Minuten verrechnet.

## 8.2 Veranstaltungen

<b>MÄRZ</b>			
28.	ab 9 Uhr	Flurreinigungsaktion	Treffpunkt FF Häuser
<b>APRIL</b>			
04.	9.30 Uhr	Ostereiersuche der SPÖ Scheiblingkirchen-Warth	Spielplatz Scheiblingkirchen
06.	9.30 Uhr	Jugendmesse   Katholische Landjugend Thernberg	Pfarrkirche Thernberg
07.	15 - 17 Uhr	Wohlfühlkaffee	PBZ Scheiblingkirchen
08.	13 - 15 Uhr	EVN Info Tour	Hauptplatz Scheiblingkirchen
09.	15 Uhr	Tanz in den Frühling   Pensionisten	Gasthaus Pichler
11.	14 Uhr	Walk & Talk	Treffpunkt Gemeindeamt
11.	14 - 15.30 Uhr	Pflanzenbasar mit Palmbesenbinden   Verein Die Bäuerinnen	LFS Warth
19.		Blutspendeaktion	Mesnerhaus Thernberg
21.	18 Uhr	„Kunterbunt Konzert“   Musikschule von Paradis	Schulzentrum Scheiblingkirchen
<b>MAI</b>			
01. - 03.		Pfarrflohmarkt in Thernberg	Mesnerhaus Thernberg
05.	15 - 17 Uhr	Wohlfühlkaffee	PBZ Scheiblingkirchen
08.	15 Uhr	Tag der NÖ Musikschulen	Schulzentrum Scheiblingkirchen
24.		Kirtagsmesse	Gleißfeld
30.	ab 17 Uhr	The „Gallows Fellows“	Wagner Säge   Thernberg
31.		Erstkommunion	Pfarrkirche Scheiblingkirchen
<b>JUNI</b>			
02.	15 - 17 Uhr	Wohlfühlkaffee	PBZ Scheiblingkirchen
04.		Fronleichnam	Pfarre Scheiblingkirchen
04.   06.   07.		Pittentalcup	Pittentalstadion
07.		Fronleichnam	Pfarre Thernberg
13.		Erzherzog-Johann-Dokumentation „Open House“	
14.		Sternwallfahrt nach Maria Schnee	Pfarre Thernberg
20.		Feuerlöscherüberprüfung   FF-Scheiblingkirchen	Feuerwehrhaus
20.		Richard Wagner Fest	Ofenbachgraben
25.		Kirtagsmesse	Witzelsberg
27.	11 - 17 Uhr	Musikschulheuriger   Musikschule von Paradis	Pfarrhof Bromberg
<b>JULI</b>			
11.   12.		Fest der FF-Scheiblingkirchen	Feuerwehrhaus
18.		„Am Bacherl spielt die Musi“   MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg	EuroVelo Rastplatz an der Pitten

19.	Patrozinium	Pfarrkirche Scheiblingkirchen
20. - 24.	Tenniscamp   UTC Warth-Scheiblingkirchen	
27. - 31.	Erlebniscamp   USV Scheiblingkirchen-Warth	

**AUGUST**

01.   02.	54. Gartenfest   FF-Thernberg	
22.	Tag der Feuerwehrjugend   FF-Scheiblingkirchen	
30.	SPÖ Heuriger	altes Gasthaus Senninger

**SEPTEMBER**

01.	15 - 17 Uhr	Wohlfühlkaffee	PBZ Scheiblingkirchen
06.		Pfarrfest	Pfarre Thernberg
13.		Open-Air Frühshoppen   FF-Gleißfeld	Vorplatz FF-Gleißfeld
20.		Erntedankfest   Bauernbund Scheiblingkirchen	Pfarre Scheiblingkirchen

**Öffnungszeiten**

**Hallenbad & Sauna**

Mittwoch & Donnerstag:

15.30 - 21 Uhr

Freitag: 16 - 22 Uhr

Samstag: 14 - 20 Uhr

Mittwoch Damensauna

Donnerstag Herrensauna

Freitag und Samstag gemischte

Sauna

Tel.: +43 2629 / 3820

**Öffnungszeiten in den**

**Osterferien:**

Mittwoch & Donnerstag:

15.30 - 21 Uhr

Karfreitag und Karsamstag

geschlossen!

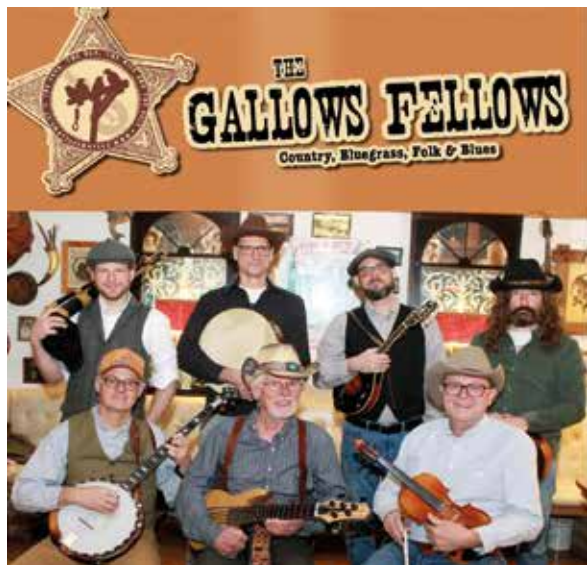


**Ankündigung EVN Info Tour**



Im Rahmen der EVN Info Tour werden die Kunden über aktuelle Themen informiert.

Der Infobus macht, am **8. April von 13 - 15 Uhr**, Halt am Hauptplatz in Scheiblingkirchen!



**DORFERNEUERUNGS  
VEREINTHERNBERG**

DIE „GALLOWS FELLOWS“  
NACH 2019 (!) ENDLICH  
WIEDER IN THERNBERG

**SAMSTAG 30. MAI 2026,  
AB 17:00 UHR, MUSIK AB 18:00 UHR**

IN THERNBERG AUF WAGNERS SÄGE  
UND IM HOF UNTER DER LINDE

**FÜR ESSEN & TRINKEN IST  
BESTENS BESORGT**

**EINTRITT: FREIE SPENDE**





die NÖ  
**Umweltverbände**


Wir machen's einfach.



# WIR HALTEN NÖ SAUBER! 28.03.

Mach mit bei  
der größten  
Umweltaktion in  
Niederösterreich!

**Flurreinigungsaktion –  
Scheiblingkirchen-Thernberg**

 **09:00–12:00 Uhr**

 **jeweils beim FF-Haus  
Scheiblingkirchen,  
Gleißenfeld und Thernberg**



[fruehjahrsputz.at](http://fruehjahrsputz.at)